



Pressemitteilung

Mailach, den 04.10.2022

Kräuterproduktion in Deutschland: Den Kostensteigerungen mit Innovationen begegnen

Der heimische Anbau von Arznei- und Gewürzpflanzen schafft Biodiversität auf den Feldern und sorgt für guten Geschmack und Qualität in Küchen und Apotheken. In Deutschland werden auf einer Fläche von rund 12.000 ha mehr als 150 verschiedene Kräuter produziert. „Unsere Kräuterbauern sehen sich angesichts der Kostensteigerungen auf dem Energie- und Arbeitsmarkt vor besondere Herausforderung gestellt“, erklärte Thomas Pfeiffer, Vorsitzender des Deutschen Fachausschusses für Arznei- Gewürz- und Aromapflanzen (DFA), anlässlich der 65. Beratung des DFA am 21.09.22 in Lüchow-Seerau.

Damit die Betriebe Bestand haben können, suchen sie nach nachhaltigen Lösungen für die energieintensive Trocknung der Kräuter: individuelle Energiekonzepte, die z.B. auf der Nutzung von Hackschnitzeln, Solarenergie und Wärmerückgewinnung basieren. Die dazu notwendigen kostspieligen Investitionen können nur über eine langfristige Absatz- und Planungssicherheit mit angemessenen Produktpreisen geschultert werden – darüber waren sich die Vertreter des Fachausschusses einig.

Nachhaltige Lösungen gibt es bereits, wie die DFA-Mitglieder live erfahren durften: Sie besuchten am 20. September, anlässlich ihrer Beratung den Kräutertrocknungsbetrieb der Firma Steinicke GmbH in Lüchow-Seerau. Dort gingen kürzlich ein Holzheizkraftwerk und eine Agri-PV-Anlage in den Betrieb. Unter der Agri-PV-Anlage wird erstmals Schnittlauch gesät.

Auch für die vielen Handarbeitsstunden, die zum Jäten der Unkräuter in Arznei- und Gewürzpflanzen nötig sind, werden von der Fa. Steinicke GmbH und ihren Kräuteraanbauern innovative Geräte erprobt, um den Handjäteaufwand zu reduzieren. Die rasante Entwicklung bei den Hackrobotern eröffnet große Potenziale auch für den Kräuteraanbau.

Trotz der gefühlten Zuversicht der Kräuterproduzenten und -verarbeitern müssen sich die Abnehmer und Verbraucher heimischer hochwertiger Kräuter auf Preissteigerungen einstellen.

Kontakt: pfeiffer-mailach@t-online.de;

**Deutscher Fachausschuss
für Arznei-, Gewürz- und
Aromapflanzen**

www.dfa-aga.de



Der Deutsche Fachausschuss für Arznei-, Gewürz und Aromapflanzen (DFA) www.dfa-aga.de vertritt auf Bundesebene die Gesamtbelange zur Produktion von Arznei-, Gewürz- und Aromapflanzen in Deutschland. In diesem Fachgremium sind neben dem Anbau auch Industrie, Handel, Forschungseinrichtungen und Behörden durch Delegierte aus den einzelnen Bundesländern vertreten.

Anlagen: *Foto 1 Agri-PV-Anlage der Fa. Steinicke in Lüchow, Aussaat unter der Anlage
Foto 2 Agri-PV-Anlage der Fa. Steinicke in Lüchow*

Bildrechte: Steinicke Haus der Hochlandgewürze GmbH; Sitz der Gesellschaft 83254 Breitbrunn